



# Schwerer Mut – leichter Spott

Zeitgenössische Landschaftsdarstellungen im Künstlerhaus Dortmund



© Benjamin Vogel

Vom 21. Mai bis 26. Juni 2016 zeigt die Ausstellung *Landschaft und das, was Menschen in ihr, mit ihr und trotz ihr machen*. In einer Spannweite von (un)sentimentaler Betrachtung bis zur Dekonstruktion und Ironisierung. Landschaft als Arbeitsfeld für Künstler, als Projektionsfläche für Sehnsüchte, als scheinbares Opfer natürlicher Verwerfungen oder gewitzter Interventionen – vermittelt anhand der künstlerischen Disziplinen Malerei, Fotografie, Skulptur und Video.

## Teilnehmende Künstler aus Deutschland und Österreich

Was wäre, wenn direkt hinter dem Ballungsraum Ruhrgebiet ein Hochgebirge existierte? Der Dortmunder Künstler Benjamin Vogel erfindet Gebirgslandschaften, indem er Kartografie rückwärts betreibt: Um seine Landschaftsideen zu fixieren, zeichnet er sehr genaue erfundene topografische Landkarten. Diese Aufsichten dienen ihm als Basis, mathematisch exakt konstruierte Ansichten zu zeichnen und anschließend i.d.R. zu malen. Zu seinen Bildern existiert also eine reale Karte, aber keine reale Landschaft. Mit diesem Konzept kann er seine besonderen Interessen für Landschaftsmalerei, Mapping, Kartografie, Geometrie und Geographie mit zahlreichen Kontexten verbinden.

Infos zu allen an der Ausstellung beteiligten Künstlern unter:

[www.kuenstlerhaus-dortmund.de](http://www.kuenstlerhaus-dortmund.de)

Eröffnung: 20. Mai 2016, 20 Uhr

Künstlerhaus Dortmund

Sunderweg 1

44147 Dortmund

Autoren: Künstlerhaus Dortmund / Redaktion EMSCHERplayer

Verfügbare Artikel der Kategorie

- BLAUES RAUSCHEN 2018
- Aktionsbündnis „Aufbruch Fahrrad“ – Volksinitiative für Fahrradgesetz in NRW
- Lit.Ruhr 2018
- Kunsthaus Essen - I'll be your mirror
- Ausstellung - CALM DOWN von Sebastian Dannenberg
- The Battle of Coal
- Pulse of Europe
- Kunst & Leidenschaft
- Literaturpreis Ruhr 2018
- Performance-Projekt "Shift"
- Wissenschaftspark Gelsenkirchen
- Fluss-Prosa
- Ausstellung "Das Fenster zum Code"
- Wanderausstellung Lebendige Gewässer in NRW
- Wasser ist Zukunft - Die Emscher
- Die Dortmunder Künstlerverbände
- Grün-Blaue Infrastruktur
- Audio im Umschlag
- Das Gegenteil von Grau
- 25.Blicke Filmfestival
- Wege zur Metropole Ruhr - Heimat im Wandel
- Thekenlatein spezial - Gespräche und Kultur am Tresen
- Pixelprojekt Neuaufnahmen
- Fotoclub im Pott
- Literaturwettbewerb 2017
- Das Große Warten - Geflüchtete im Ruhrgebiet
- Stadtaspekte - die dritte Seite der Stadt
- Es grünt...
- Kabinet « » Adapter
- PlanBude
- Borsig11
- #instaworldruhr
- Ruhr Residence 2016
- Aufruf: Filme gesucht
- "Emscher in the box"
- "Essen Margarethenhöhe: Verdrängung aus dem Garten Krupp"
- Emscherkunst 2016
- Galerie Hundert schließt und beginnt mit Abverkauf
- Emscherkunst 2016
- TRUCK TRACKS RUHR
- OPEN UP III - "white open"
- Geonetzwerk.metropoleRuhr
- Home Stories
- Die Farbe Grau - Dortmunder Gruppe Werkschau 2016
- Brigitte Kraemer - Reportagen und Fotografien von 1985 bis heute
- "so traurig war das Shooting"
- Stadtklang
- Picknick am Wegesrand
- Der menschenfreundliche Architekt
- Ausstellung der Neuaufnahmen
- Soziale Mischung in der Stadt
- Flüssige Bilder
- Zwanzig30
- Youngstars
- Mehr als ein Motiv
- StadtBauKultur NRW präsentiert:
- Entdecke die Kunst – erlebe die Veränderung!
- Ideenwettbewerb Kooperation Ruhr
- Headshot
- Warum ist Kultur essentiell für eine demokratische Gesellschaft?
- Emscherkunst 2016
- Der Emscherumbau in der F.A.Z.
- Ärger im Paradies
- Monument for a Forgotten Future
- Stadtaspekte - Neue Räume
- Ein neuer Blick aufs Revier

- Emscherplayer.fm
- Urban Gardening
- Ideen für Fassadengestaltung gesucht
- Kochkunst im BernePark
- Maßnahme der UN-Weltdekade
- EMSCHER 3.0 - das Buch
- Emscherstandorte